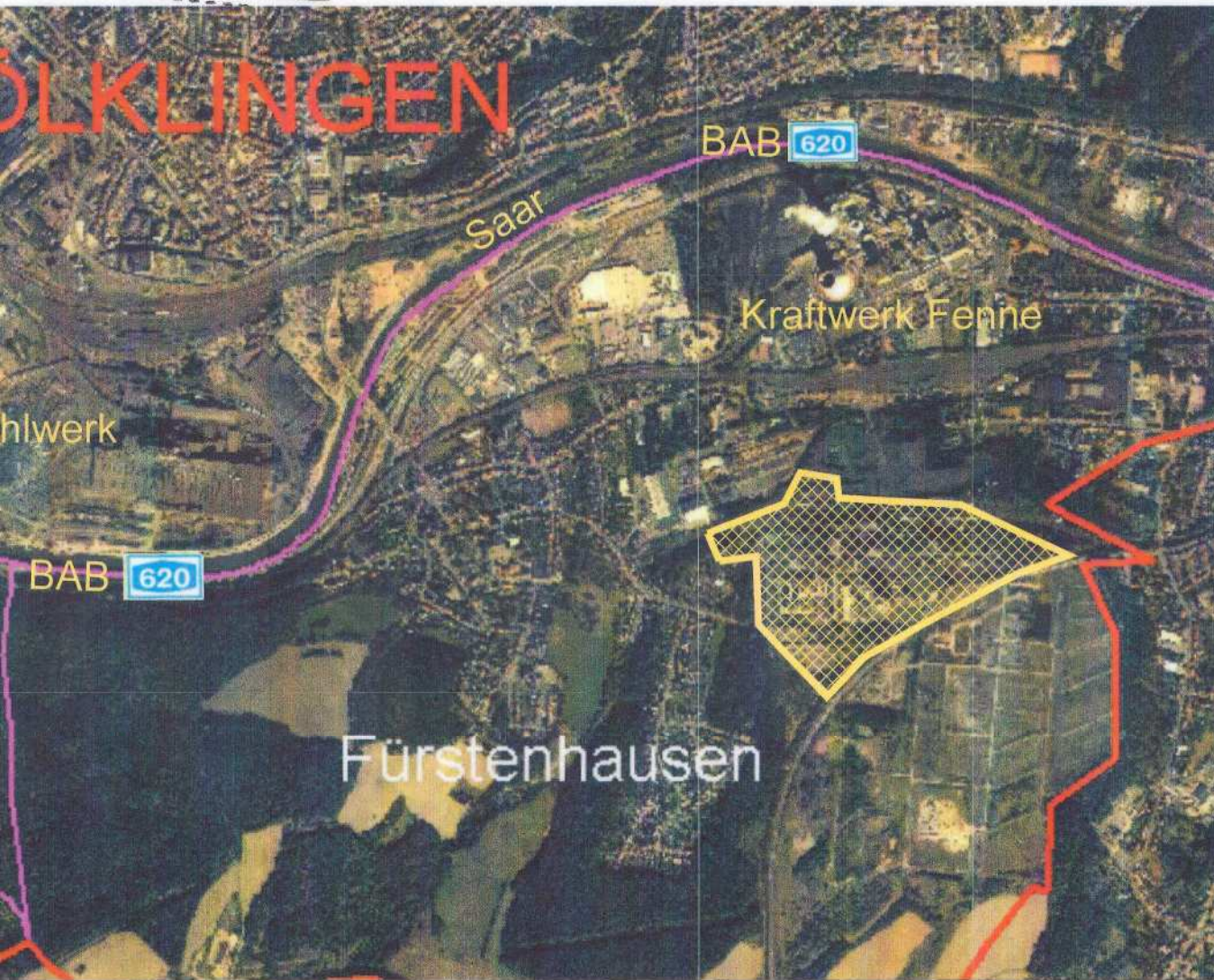


Übersichtslageplan



Verfahrensvermerke

Der Rat der Mittelstadt Völklingen hat am 20.03.2007 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Ehemaliges Kokereigelände" VII/71 beschlossen (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der Beschluss wurde am 21.11.2007 ortsüblich bekanntgemacht.

Zur Abstimmung des Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB) fand am 03.12.2007 ein Erörterungstermin mit den betroffenen Behörden statt.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) wurde mit Schreiben vom 21.11.2007 am 03.12.2007 durchgeführt.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) wurde mit Schreiben vom 31.05.2007 durchgeführt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 18.12.2007 am 18.12.2007 beteiligt (§ 4 Abs. 2 BauGB).

Der Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung, Textteil und der Begründung einschließlich Umweltbericht, wurde vom 09.01.2008 bis einschließlich 11.02.2008 öffentlich ausgelegt (§ 3 Abs. 2 BauGB). Ort und Dauer der Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können, am 19.12.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Die nach § 4 Abs. 2 BauGB beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden am 18.12.2007 von der Auslegung benachrichtigt.

Die im Rahmen der Behördenbeteiligung und der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen wurden am 29.04.2008 in die Abwägung eingestellt.

Der Rat der Mittelstadt Völklingen hat am 29.04.2008 den Bebauungsplan "Ehemaliges Kokereigelände" VII/71 beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB). Der Bebauungsplan "Ehemaliges Kokereigelände" VII/71 besteht aus der Planzeichnung und dem Textteil sowie der Begründung einschließlich Umweltbericht.

Völklingen, den 29.05.2008

Der Satzungsbeschluss wurde am 28.05.2008 ortsüblich bekannt gemacht (§ 10 Abs. 3 BauGB). Mit dem Beschluss tritt der Bebauungsplan "Ehemaliges Kokereigelände" VII/71, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung einschließlich Umweltbericht, in Kraft. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 21 BauGB) weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen worden.

Völklingen, den 29.05.2008